

Lichtenegger Mitteilungen



Amtliche Mitteilungen

1. Stück 2018

zugestellt durch post.at

Aus dem Inhalt:

Parkplatzordnung.....	2
Rechnungsabschluss 2017	3
Abfallentsorgung.....	3
Gemeindeeingang barrierefrei ..	4
Friedhof.....	4
Autowracks	4
Hausnummern	4
myLINE	5
Ärzte Sonn-/Feiertagsdienste ...	5
Abfallwirtschaftsbericht	6
Trinkwasseruntersuchung.....	7
Glückwünsche	8
Faire Gemeinde	9
Was tut sich?	10
Schule.Leben.Zukunft.....	11
Musical der 2. Klasse NMS	12
Windradführungen	12
NÖ Pendlerhilfe.....	12
Arbeitnehmerveranlagung.....	12
Projekt Schulfreiraum.....	13
Rotes Kreuz	14
Senioren	15
Sperrmüll	16

Impressum: Herausgeber und
für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Lichtenegg,
vertreten durch den
Bürgermeister Josef
Schrammel.



Liebe Lichteneggerin!
Lieber Lichtenegger!

Bei der Gemeinderatsitzung am 23. März wurde der Rechnungsabschluss 2017 einstimmig beschlossen. Der ordentliche Haushalt weist eine Summe von 2.845.853,31 € auf. Es ergab sich ein Überschuss von 21.846,51 €, der ins Haushaltsjahr 2018 übernommen werden kann.

Winterdienst - Strassenerhaltung

Unerwartet spät, aber umso heftiger hat heuer der Winter in unser Land Einzug gehalten. Es ist eine große Herausforderung alle Gemeindestraßen auch bei sehr winterlichen Wetterverhältnissen schneefrei zu halten. Ich bedanke mich bei allen, die so verlässlich und mit viel persönlichen Einsatz den Winterdienst zu jeder Tageszeit in unserer Gemeinde verrichten.

Ein wichtiger Arbeitsbereich ist auch die Erhaltung und Sanierung unserer Gemeindestrassen. Heuer werden in Ransdorf, Ortschaft Lichtenegg und die Gemeindestraße Richtung Hollenthon in Angriff genommen.

Schulsanierung

In den kommenden Sommermonaten steht der dritte und letzte Teil der Schulsanierung bevor. In diesem Jahr werden die Bereiche der Musikschule und des Physiksaals, die Garderobe, sowie der Turnsaal und der Festsaal saniert. Der Turnsaalboden wird mit einem Sportbelag und die Wände mit einem Prallschutz ausgestattet. Veralterte Turn- und Sportgeräte werden durch neue ersetzt.

Ebenso wird die Neugestaltung des Außenbereichs („Schulfreiraum“) geplant und ausgeführt.

Ein gesegnetes und frohes Osterfest wünscht euch

Euer Bürgermeister

Josef Schrammel



Parkplatzordnung

Im Bereich der Parkplätze beim Nahversorger gibt es zwei Behindertenparkplätze die mit einem Symbol (Bodenmarkierung) und einer Tafel erkennbar sind.

Auf solchen Parkplätzen dürfen **nur Fahrzeuge mit Behindertenausweis** parken.

Rechtsgrundlage— Bundesbehindertengesetz

§§ [29b](#), [43](#) Abs 1 lit d, [45](#) Abs 2 [Straßenverkehrsordnung \(StVO\)](#)

Bei Inanspruchnahme eines Behindertenparkplatzes ist es notwendig, beim Parken den Ausweis im Kraftfahrzeug hinter der Windschutzscheibe gut erkennbar anzubringen und beim Halten auf Verlangen vorzuzeigen.



Parteienverkehr

Montag - Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag von 15:30 bis 19:00 Uhr

Postpartner

Montag - Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr

Montag - Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Amtsstunden Bürgermeister

Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

bzw. jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Lichtenegg, Hauptstraße 22, 2813 Lichtenegg

Tel: 02643/2209, Fax-DW: 18, gemeinde@lichtenegg.gv.at

www.lichtenegg.gv.at

Amtstag Notar Mag. David Wuscher

jeden 2. Dienstag im Monat von 15:30 bis 16:30 Uhr

Bausprechtag

jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 19:00 Uhr

Rechnungsabschluss 2017

Gr.	EINNAHMEN		AUSGABEN	
	VA 2017	RA 2017	VA 2017	RA 2017
0 Vertretungskörper, allg. Verw.	5.200	10.588,88	280.200	272.043,33
1 Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	2.100	4.411,05	16.200	17.626,58
2 Unterricht, Erziehung, Sport	6.900	8.194,56	249.100	245.234,32
3 Kunst, Kultur u. Kultus	0	0,00	57.800	67.374,79
4 Soz. Wohlfahrt, Wohnbauförd.	0	532,68	175.100	205.411,93
5 Gesundheit	6.400	14.518,26	251.600	286.300,84
6 Straßen-, Wasserbau,	11.800	12.329,28	138.300	170.866,23
7 Wirtschaftsförderung	1.100	925,19	38.200	36.808,23
8 Dienstleistungen	1.284.100	1.331.010,31	1.307.700	1.461.942,17
9 Finanzverwaltung	1.266.400	1.336.085,03	84.200	82.244,89
	2.584.000	2.718.595,24	2.598.400	2.845.853,31
Abwicklung Ist-Abgänge Vorjahr		149.104,58		
Abwicklung Soll-Überschüsse Vorjahr	14.400,00	144.080,22		144.080,22
Abwicklung Ist-Überschuss laufendes Jahr		21.429,51		21.429,51
Abwicklung Ist-Überschuss laufendes Jahr				21.846,51
GESAMTSUMME	2.598.400	3.033.209,55	2.598.400	3.033.209,55

Außerordentliche Vorhaben

Im außerordentlichen Haushalt wurden 2017 insgesamt **835.625,42 Euro** abgerechnet. Dieser Betrag verteilt sich auf die Projekte: Umbau Gemeindeamt barrierefrei, Kindergarten, Kanalbau, Straßen- und Wegebau und Wegeerhaltung.

Abfallentsorgung

In den letzten Wochen wurden am Bauhof in Lichtenegg Schlachtabfälle (verdorbenes Hundefutter?) in einem blauen Plastiksack bei den Restmüllsäcken der Gemeinde abgelagert.

Wir weisen eindringlich darauf hin, dass nur Restmüllsäcke der Gemeinde Lichtenegg abgegeben werden dürfen und Schlachtabfälle etc. nicht in den Restmüllsack gehören.

Wir haben das Problem, dass Wildtiere angelockt werden, diese Säcke zerreißen und eine richtige „Schweinerei“ am Bauhof und auf den angrenzenden Grundstücken verursacht wird. Es ist keineswegs eine angenehme Angelegenheit, diese stark riechenden Abfälle einzusammeln und zu entsorgen!!!

Für die Entsorgung solcher Abfälle gibt es in der Gemeinde Bromberg einen gesonderten Container . (Kontakt: Herr Reisenbauer 0676/84 62 43 102).



Gemeindeeingang barrierefrei

Aufgrund des Bundesgesetzes über die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen

müssen barrierefreie Zugänge zu öffentlichen Gebäuden (auch Geschäfte, Arztpraxen, etc.) geschaffen werden.

Bei Barrierefreiheit denken viele zuerst an Menschen mit Behinderungen. Aber was meint „barrierefrei“? Und warum ist Barrierefreiheit nicht nur für Menschen mit Behinderungen ein großer Vorteil?

Barrierefreiheit bedeutet Lebensqualität.

In der Gemeinde Lichtenegg wurde eine Rampe asphaltiert und ein Geländer montiert. Wie Sie auf dem Bild sehen können, ist der automatische Türöffner an der linken Säule hinter der Eingangstür.

Da sich der Postpartner im Gemeindeamt befindet, ist der neu gestaltete Eingang auch für diesen von Vorteil (Pakete etc.).



Friedhof - Verlegung von Gegenständen in die Erde

Es werden alle Grabbesitzer ersucht, keine Metallgitter in die Erde zu verlegen. Bei Grabarbeiten ergibt sich dadurch ein massiver Mehraufwand. Es kann auch zu

eventuellen Beschädigungen der Grabeinfassung kommen.

Weiters wird ersucht, kein flächendeckendes Vlies zu verlegen, da dies ebenso bei den Grabarbeiten zu Erschwernissen führt.

Autowracks

Es wird wieder eine KOSTENLOSE Abholung / Entsorgung von Autowracks angeboten.

Anmeldung bis 30. Mai 2018 am Gemeindeamt unter 02643/2209 oder gemeinde@lichtenegg.gv.at möglich.

Typenschein erforderlich!

Hausnummern

Wer eine neue Hausnummer benötigt, möge sich bitte bis 30. Mai 2018 am Gemeindeamt melden.
Kosten: 25 Euro

02643/2209 od. gemeinde@lichtenegg.gv.at

Gesund und dauerhaft abnehmen in der Ordination Dr. Wanke-Jellinek



„Gesund abnehmen dank professioneller Anleitung“ - unter diesem Motto bietet die Ordination Dr. Wanke-Jellinek mit Unterstützung von Ernährungsexpertin Mag. Nicole Studeny ein Programm zur medizinisch sinnvollen Gewichtsreduktion an.

„Das myLINE-Abnehmprogramm ist besonders alltagstauglich. Durch die hohe Flexibilität können wir individuell auf die Bedürfnisse unserer Teilnehmer eingehen. In 14-täglichen Beratungen erlernt jeder Teilnehmer Schritt für Schritt sein Ernährungsverhalten langfristig zu verändern. Regelmäßige Messungen der Körperzusammensetzung dokumentieren den Erfolg und motivieren. Einer dauerhaften Gewichtsreduktion steht somit nichts im Wege“, ist sich Mag. Nicole Studeny sicher.

Am **9. April 2018** oder am **23. April 2018** können Sie sich in der **Ordination Dr. Wanke-Jellinek** kostenlos und unverbindlich über das myLINE-Programm informieren. Vereinbaren Sie unter **0681 10809925** direkt bei **Ernährungsexpertin Mag. Nicole Studeny** einen individuellen Informationstermin und starten Sie in eine gesunde und schlanke Zukunft. Laufende Beratungen finden immer montags 14-täglich nach telefonischer Anmeldung statt.

Dr. Christoph Wanke-Jellinek und Ernährungsexpertin Mag. Nicole Studeny freuen sich darauf, Sie auf dem Weg zu Ihrem Wunschgewicht zu begleiten.

Ordination Dr. Christoph Wanke-Jellinek
Markt 2, 2833 Bromberg
Beratungen bei: Ernährungsexpertin Mag. Nicole Studeny



Mehr Informationen zu myLINE finden Sie unter www.myl ine.at.

Ärzte Sonn- und Feiertagsdienste

Wochenenddienste. Geben Sie dazu den Ort und den gewünschten Zeitraum ein und wählen sie dann „suche starten“.

Zeitraum (von - bis)

Sa, 31.03.2018, 07:00 - Mo, 02.04.2018, 19:00

Sa, 07.04.2018, 07:00 - So, 08.04.2018, 19:00

Sa, 14.04.2018, 07:00 - So, 15.04.2017, 19:00

Sa, 21.04.2018, 07:00 - So, 22.04.2018, 19:00

Sa, 28.04.2018, 07:00 - So, 29.04.2018, 19:00

Di, 01.05.2018, 07:00 - 19:00

Kontaktdaten:

[Dr. Christoph WANKE-JELLINEK](#)

[Dr. Adil AL-SAYEGH](#)

[Dr. Daniela RAYCHART](#)

0660/21 58 632

0676/45 55 520

02645/2230

zuständiger Arzt

[Dr. Christoph WANKE-JELLINEK](#)

[Dr. Adil AL-SAYEGH](#)

[Dr. Daniela RAYCHART](#)

[Dr. Christoph WANKE-JELLINEK](#)

[Dr. Adil AL-SAYEGH](#)

[Dr. Christoph WANKE-JELLINEK](#)

2833 Bromberg, 2813 Lichtenegg

2802 Hochwolkersdorf, 2803 Schwarzenbach

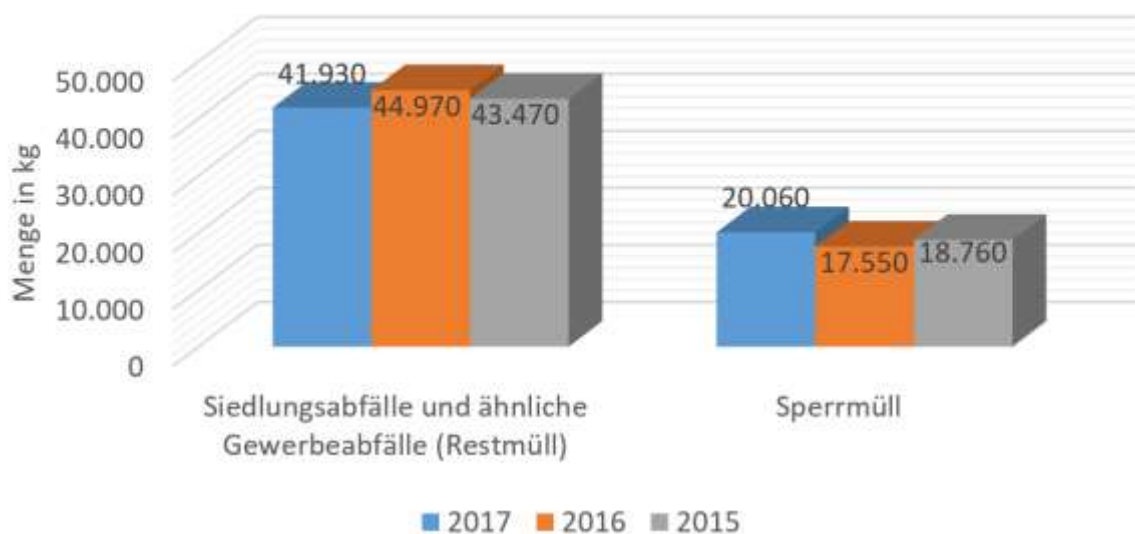
2812 Hollenthon

Abfallwirtschaftsbericht

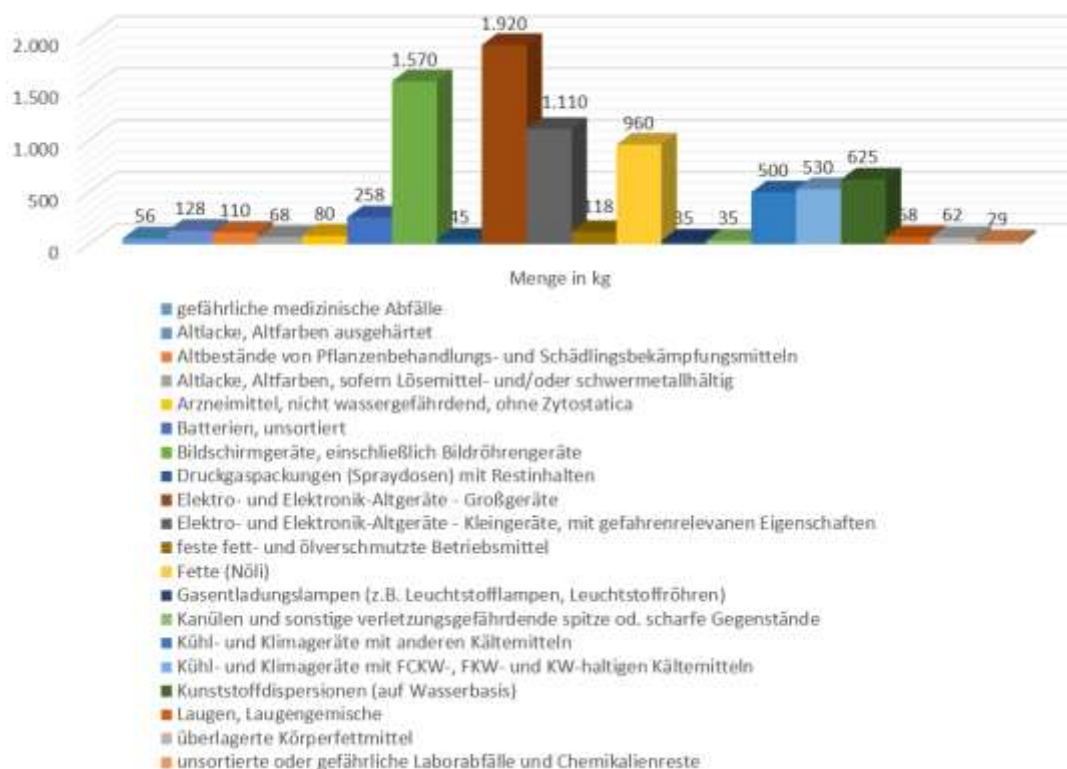
Bis zum 15. März eines jeden Jahres ist gem. Abfallwirtschaftsgesetz 2002 bzw. Abfallwirtschaftsverordnung von jeder Gemeinde die Jahresabfallbilanz an den Landeshauptmann zu melden. Die gesammelten bzw. an den Entsorgungsbetrieb übergebenen Abfallmengen werden laufend über ein Aufzeichnungs-, Bilanzierungs- und Meldesystem erfasst.

In den unten dargestellten Diagrammen sehen Sie die im Jahr 2017 gesammelten Mengen an Sperr- und Restmüll, sowie der Problemstoffe.

Restmüll/Sperrmüll



Problemstoffe



Wie gut ist Ihr Trinkwasser? – Wasseruntersuchungen für private Wasserversorger

Beziehen Sie Ihr Trinkwasser aus dem eigenen Brunnen?

Wollen Sie über die Qualität des Wassers Bescheid wissen?

Die NÖ Energie- und Umweltagentur Betriebs-GmbH bietet in Zusammenarbeit mit akkreditierten niederösterreichischen Laboren Wasseruntersuchungen für private Wasserversorger an. Die Untersuchungen dienen zu Informationszwecken und haben keinen amtlichen Charakter. Es handelt sich bei der Trinkwasseruntersuchung ausschließlich um ein Angebot für Haushalte, die nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind und nicht im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung liegen.



© Doris Seebacher

Die Untersuchung umfasst die Probenahme vor Ort durch geschulte Labormitarbeiter, die Ortsbefundung des Wasserspenders inklusive einer Besprechung eventueller Sanierungsmaßnahmen, die Laboruntersuchung, sowie auf Wunsch des Kunden/der Kundin eine ausführliche Beratung durch eNu-Mitarbeiter nach Erhalt der Untersuchungsergebnisse.

Chemisch- Bakteriologische Untersuchung

Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur, Gesamthärte, Carbonathärte, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Eisen, Mangan, Ammonium, Nitrat, Nitrit, Chlorid, Sulfat, Oxidierbarkeit KBE bei 22° C (72h) und 36° C (48h), Coliforme Keime, Escherichia coli, Enterokokken

Preis: € 190,- inkl. 20% Mwst.

Bakteriologische Untersuchung inklusive Nitrat und Nitrit

KBE bei 22° C (72h) und 36° C (48h), Coliforme Keime, Escherichia coli, Enterokokken, Nitrat, Nitrit

Preis: € 130,- inkl. 20% Mwst.

Bei Zustandekommen von mehr als fünf Untersuchungen in der Gemeinde, erhalten die Bürger 10 % Ermäßigung.



Bitte ankreuzen bzw. ausfüllen und beim Gemeindeamt bis spätestens 15.05.2018 abgeben. Der Probenahmetermin wird anschließend vereinbart.

Ich melde mich zur Trinkwasseruntersuchung an und möchte eine

- ☐ Chemisch-Bakteriologische Untersuchung (€ 190,- bzw. € 171,-*)
- ☐ Bakteriologische Untersuchung inklusive Nitrat und Nitrit (€ 130,- bzw. € 117,-*)

Name und Adresse: _____

Telefon: _____

Weitere Informationen zu Trinkwasseruntersuchungen

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder auf www.enu.at

*) ermäßigter Preis bei mehr als 5 Interessenten



Herzlichen Glückwunsch!

Frau Johanna Handler aus Lichtenegg feierte im Jänner ihren 80. Geburtstag.



Herr Hermann Freiler aus Ransdorf feierte im Jänner seinen 85. Geburtstag.



Das Jubelpaar Leopoldine und Johann Trimmel aus Thal feierte im Jänner ihre Diamantene Hochzeit.

Frau Maria Handler aus Amlos feierte im Jänner ihren 85. Geburtstag.



Das Jubelpaar Margarete und Franz Mayerhofer aus Kaltenberg feierte im Februar ihre Goldene Hochzeit.

Frau Gertrude Rosenagel aus Lichtenegg feierte im März ihren 90. Geburtstag.



25 Jahre FAIRTRADE – eine Erfolgsgeschichte

Faire Gemeinde



1993 sagte sich eine Handvoll junger ambitionierter Verfechter für mehr Gerechtigkeit: „Es reicht, das kann man nicht länger so hinnehmen.“ Damals wurde FAIRTRADE Österreich gegründet. Eine Idee, die von vielen belächelt oder kritisch beäugt wurde. Heute kennen 9 von 10 Österreichern das Siegel und der gemeinnützige Verein ist zu einer der bekanntesten Markennamen geworden.

Hunderte Gemeinden und zahlreiche Schulen engagieren sich für die gerechte Sache, Hotels, Restaurants und Cafés führen FAIRTRADE – Produkte, weil sie schmecken und weil es richtig ist.

Vor 25 Jahren kam als erstes Produkt der fair gehandelte Kaffee in die Regale, bis zum nächsten Produkt – Schokolade – dauerte es drei Jahre. Heute, ein viertel Jahrhundert später, sind es 1900. Das Sortiment ist sehr schnell gewachsen. Bananen, Fruchtsäfte, Baumwolle, Rosen, ja sogar unter fairen Bedingungen gewonnenes Gold gibt es heute zu kaufen.

2007 wurde Wr. Neustadt als erste FAIRTRADE – Gemeinde für besonderen Einsatz im Zeichen des fairen Handels ausgezeichnet. Lichtenegg reihte 2008 in die Liste der fairen Gemeinden ein. Heute sind es knapp 200 Städte und Gemeinden, die diesem Beispiel gefolgt sind.

1993 war FAIRTRADE ein Zeichen der Solidarität weniger Menschen. Heute ist es das Symbol einer großen Bewegung. FAIRTRADE Österreich ist Teil eines mittlerweile internationalen Netzwerkes, von dem mehr als 1,66 Millionen Menschen in 75 Ländern profitieren.

Im FAIRTRADE – Aktionskalender auf www.fairtrade.at/jubilaeum findet sich eine Auswahl von Partnern, die im Jubiläumsjahr mit tollen Aktionen, Gewinnspielen und Veranstaltungen aufwarten. Ein Blick auf diese Homepage lohnt sich!

Der letzte **Weltladenverkauf** vom 10. und 11. Februar 2018 erzielte einen Umsatz von 734,70 €. Die 5% davon, die wir vom Weltladen Kirchschlag bekommen, inklusive Trinkgelder brachten einen Ertrag von 52 €, um die zweimal eine kleine Hühnerschar von 5 Tieren für je eine Familie in Äthiopien gekauft werden konnten.

Liebe Lichteneggerinnen und Lichtenegger!

Es ist mir ein Anliegen, euch einmal von Seiten des Weltladens Kirchschlag Danke zu sagen für die gute Zusammenarbeit. Es ist schön zu sehen, mit welchem Elan hier die Basare durchgeführt werden und wie gut sie durch eure Unterstützung laufen.

Vielen Dank, Maria Sulzmann

Was tut sich?

7. April	Frühlingshafte Schman-kerl vom BHW 13:00 Uhr - 16:30 Uhr NMS Lichtenegg	21. Mai	Mariensingen 15:00 Uhr Maria Schnee
15. April	Musikschulkonzert 14:00 Uhr VS Hollenthon	24. Mai	Mutterberatung ab 11:00 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg
18. April	Aktiv—Kaffee 14:30 Uhr Betreutes Wohnen Lichtenegg	25. Mai	Bauernmarkt mit Bücherflohmarkt ab 14:30 Uhr im ehem. Treffpunkt
21. April	Saustallbar Revival ab 20:00 Uhr In der HITTN	25. Mai	Musical—„Max und die Zaubertrommel“ der 2. Klasse, NMS Lichtenegg, 19:00 Uhr Festsaal der Schule
26. April	Mutterberatung ab 11:00 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg	8. und 10. Juni	Steinbruchfest der FF Ransdorf Steinbruchstadl
27. April	Bauernmarkt mit Bücherflohmarkt ab 14:30 Uhr im ehem. Treffpunkt	20. Juni	Aktiv—Kaffee 14:30 Uhr Betreutes Wohnen Lichtenegg
1. Mai	Maispielen Musikverein Spratzau, Feichten, Kühbach, Thal, Amlos, Ransdorf, Purgstall	22. Juni	Schulschlussfeier der 4. NMS Lichtenegg 19:00 Uhr Festsaal der NMS
4. Mai	Florianimesse 19:00 Uhr Kaltenberg	24. Juni	Bauernbrunch GH Buchegger Tiefenbach
5. Mai	Riegelfest der FF Thal Millenniumstadl	28. Juni	Mutterberatung ab 11:00 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg
16. Mai	Aktiv—Kaffee 14:30 Uhr Betreutes Wohnen Lichtenegg	29. Juni	Bauernmarkt mit Bücherflohmarkt ab 14:30 Uhr im ehem. Treffpunkt
18.– 31. Mai	Mostschank Kornfell Pesendorf	20. – 22. Juli	3 days of summer der FF Lichtenegg Festarena Tafern

so geht's weiter ...



Bildungs-Landesrätin Barbara Schwarz dankt engagierten Schulen

NMS und VS Lichtenegg für Engagement im Rahmen von „Schule.Leben.Zukunft.“ geehrt.

Grafenegg, 18. Jänner 2018: Über 450 Vertreterinnen und Vertreter niederösterreichischer Schulen und Gemeinden kamen auf Einladung von Bildungs-Landesrätin Barbara Schwarz am Donnerstag zur Festveranstaltung „Schule.Leben.Zukunft.“ Aus der Lichtenegg begrüßte sie BM Josef Schrammel, Schulausschussobmann Werner Spenger, Obfrau des Elternvereins der NMS Lichtenegg Petra Trimmel. Dipl. Päd. Franz Schmid, die bei der Befragung zum Thema Lebensraum Schule mitgewirkt haben. Dazu Landesrätin Schwarz: „Die Mitarbeit aller, die Schule in Niederösterreich gestalten, ist für uns eine große Hilfe. Ich möchte mich bedanken, dass sich so viele Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden und Schulen für die Zukunft der Schule einsetzen.“ Als Dankeschön für die Mitarbeit und ihren Einsatz überreichte Bildungs-Landesrätin Schwarz die Plakette „Wir sind Lebensraum Schule“.

1.025 niederösterreichische Pflichtschulen waren dazu eingeladen, an einer schriftlichen Befragung zur eigenen schulischen Raumsituation teilzunehmen. Die Auswertung von knapp 400 zurückgesendeten Bögen ergab, dass die Verfügbarkeit qualitätsvoller Räume als sehr relevantes Thema beurteilt wird und eine grundsätzliche Zufriedenheit mit der jeweiligen Raumsituation besteht. Rund 40 Prozent der Kinder durften einzelne Bereiche selbst mitgestalten. Die Ergebnisse der Befragung sind Teil des Leitfadens „Ganztägige Schulformen an Pflichtschulen - Über Räume im Betreuungsteil“. In diesem geben die Expertinnen der NÖ Familienland GmbH Tipps, Handlungsempfehlungen und Beispiele aus der Praxis, wie qualitätsvolle Schulräume gestaltet werden können. Für das Wohlbefinden und den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler sind nämlich nicht nur motivierte Pädagoginnen und Pädagogen wichtig, sondern auch die Räume in denen sich die Kinder und Jugendlichen wohlfühlen. „Gerade in ganztägigen Schulen greifen Lern- und Freizeitteile oft ineinander – ein Grund mehr, diese Räume möglichst qualitativ zu gestalten“, so Landesrätin Schwarz abschließend.



© NÖ Familienland

Foto: Bildungslandesrätin Barbara Schwarz überreicht den Vertreterinnen und Vertreter der NMS und VS Lichtenegg die Plakette „Wir sind Lebensraum Schule“

MUSICAL der 2. KLASSE NMS LICHTENEGG

ABENDVORSTELLUNG:

Mi 25.5.2018 um 19:00 Uhr

Die 2. Klasse NMS freut sich auf Ihren
Besuch!



Max und die
Zaubertrommel

Windradführungen finden ab sofort jeden
ersten Sonntag im Monat ab Ostermontag bis
Oktober
von 13:30 bis 16:30 Uhr statt.

2. April, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August, 2. September und 7.
Oktober 2018

Wochentags oder an den anderen Sonn- und Feiertagen kann das
Windrad nur gegen Voranmeldung am Gemeindeamt Lichtenegg,
bestiegen werden - Tel.: 02643/2209
oder gemeinde@lichtenegg.gv.at



**Kinder unter 12 Jahren oder kleiner als 1,40 m Körpergröße dürfen aus
Sicherheitsgründen das Windrad nicht besteigen.**

Kosten: 5,00 Euro für Erwachsene, 3,00 Euro für Kinder
Bei einer Besichtigung gegen Voranmeldung beträgt der Mindesttarif 25,00 Euro (5
Erwachsene).

NÖ Pendlerhilfe



Das Formular für die NÖ
Pendlerhilfe finden Sie
unter

www.lichtenegg.gv.at -
Bürgerservice - Formulare
Land NÖ

Vergessen Sie nicht auf ...

Arbeitnehmerveranlagung 2017



Das Formular für die Arbeitnehmerveranlagung
kann nicht mehr vom Internet heruntergeladen
werden, da jedes Formular mit einem Strichcode
versehen ist.

Die Original-Formulare, aber auch die
Unterstützung zur Online-Registrierung zu
Finanzonline, erhalten Sie am Gemeindeamt.

Wir sind dabei! Projektstart für unsere Gemeinde: Ein neuer Schulfreiraum entsteht

Unsere Gemeinde ist eine der 30 Siebergemeinden der Förderinitiative „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“

Gemeinsam mit Landesrätin Barbara Schwarz, Landesrat Karl Wilfing und der NÖ Familienland GmbH feierten Vertreterinnen und Vertreter unserer Gemeinde, Volksschule und Neuer Mittelschule den Auftakt in ein gemeinsames Projektjahr. Vergangenen Herbst nutzten wir die Gelegenheit, und folgten dem Aufruf, einen Förderantrag zur Errichtung von Schulfreiräumen und Spielplätzen zu stellen. Wir freuen uns, dass wir mit unserem eingereichten Projekt eine der 30 Siebergemeinden sind und in Kürze mit der Planung und Umsetzung unseres neuen Schulfreiraumes beginnen können.

Kinder und Jugendliche helfen mit

Neben der finanziellen Unterstützung - bis zu 2/3 der entstandenen Projektkosten (max. Euro 20.000,- bei Spielplätzen und max. Euro 40.000,- bei Schulhöfen) werden gefördert - umfasst die Initiative auch eine umfangreiche Prozessbegleitung durch die NÖ Familienland GmbH und Mitbeteiligungsprojekte für Kinder und Jugendliche. Das Miteinbeziehen der zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer und die aktive Mithilfe aller am Projekt beteiligten Personen sowie die naturnahe und bedürfnisgerechte Gestaltung der Flächen stehen bei dieser Förderaktion im Vordergrund. Bereits im Frühling findet eine „Spielforscher-Werkstatt“ mit Schülerinnen und Schülern statt, um die Wünsche und Anforderungen an den neuen Bewegungsraum zu erarbeiten. Diese Ergebnisse fließen dann zusammen mit den Kriterien der Gemeinde und Schule in die Erstellung der Gestaltungsskizze mit ein. Beim gemeinsamen „Bau- und Spieltag“ errichten die Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern temporäre Elemente auf der zukünftigen Schulfreiraumfläche / Spielplatzfläche. Eine gemeinsame „Pflanz-Werkstatt“ zur Begrünung der Fläche im Herbst rundet das Prinzip des gemeinsamen Gestaltens ab. Der neue Schulfreiraum / Spielplatz wird bis Juni 2019 fertiggestellt und eröffnet.

Uns als Gemeinde ist es ein großes Anliegen, für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für die Pädagoginnen und Pädagogen einen optimal auf die Bedürfnisse abgestimmten Freiraum zu schaffen, der sowohl in den Pausen, während des Unterrichts als auch am Nachmittag genutzt werden kann. „Schule wird zunehmend zum neuen Lebensraum für Kinder und Jugendliche, daher ist es umso essenzieller, auch den Freiraum in den Schulen zu gestalten und auszubauen. Frische Luft in der Pause, eine Turnstunde im Freien oder auch die Bewegung am Nachmittag tun sowohl den Kindern als auch den Erwachsenen gut“, betont Landesrätin Barbara Schwarz beim Auftaktfest. „Ein hochwertiger Schulfreiraum bietet Rückzugspunkte, um wieder Kraft zu tanken. Die Frischluft und die kühlende Wirkung der Baumschatten steigern die Erholungswirkungen. Nicht zuletzt wird die Naturverbundenheit der Kinder gestärkt“, so Landesrat Karl Wilfing.





© NÖ Familienland

auf dem Foto von links nach rechts:

Burgi Mandl, Laura Mandl, Werner Spenger, Dir. Susanne Schmid, BGM Josef Schrammel, Rene Vollnhofer, LR Barbara Schwarz, Jonas Mandl, Renate Vollnhofer, LR Karl Wilfing, Irene Leitner

Aus Liebe zum Menschen

Österreichisches Rotes Kreuz | Bezirksstelle Kirchschlag

Unser „Mission Statement“ lautet: „Das Leben von Menschen in Not und sozial Schwachen durch die Kraft der Menschlichkeit verbessern.“ Was wir tun, tun wir daher nicht aus Eigennutz, sondern aus Idealismus: Aus Liebe zum Menschen.

Der Gedanke der Freiwilligkeit, des Helfens ohne Eigennutz, ist bis heute die Basis für die Begeisterung und Motivation der Mitarbeiter/innen des Roten Kreuzes. Rund 35 Mitarbeiter/innen engagieren sich freiwillig beim Roten Kreuz der Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg.

Im Jahr 2017 waren wir für die Bevölkerung (Hollenthon, Lichtenegg, Bromberg, Hochwolkersdorf, Schwarzenbach und Wiesmath) bei 500 Ausfahrten rund 25 750 Kilometer im Rettungsauto unterwegs und leisteten 8 000 Stunden Dienstbereitschaft.

Das Rote Kreuz setzt seit jeher auf den Einsatz von Freiwilligen – nicht etwa, weil es dem System Kosten spart, sondern weil damit ein zivilgesellschaftlicher Mehrwert entsteht, der mit Geld nicht aufzuwiegen ist. Mach auch Du mit und werde Teil eines tollen, engagierten Teams im Dienste am Menschen. Bei uns gibt es viele Möglichkeiten mitzuarbeiten, deine Unterstützung ist gefragt. Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, dann melde dich.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Gerlinde Pernsteiner

Österreichisches Rotes Kreuz

Landesverband Niederösterreich

Bezirksstelle Kirchschlag

T: +43/2646/2212

E: gerlinde.pernsteiner@n.roteskreuz.at



ORTSGRUPPE LICHTENEGG

ROSA SCHWARZ, 0650/45 12 644, 02643/26 36 rosa.schwarz@aon.at

SENIOREN – VERANSTALTUNGEN - 2018

April	SA 21.04.	Frühlingsfest in Kaltenberg, 12.00 Uhr Video und Kinderschuhplattler	GH Neumüller
	DO 19.04.	Wandern 13.00 Uhr, Treffpunkt beim Windrad Stickelberg, Dauer ca. 2 Std. , Einkehr in Stickelberg	
Mai	DO 03.05.	Wallfahrt nach „Maria Moos“ Zistersdorf Abfahrt 7.30 Uhr in Lichtenegg, 10.00 Uhr Hl.Messe Ankunft in Lichtenegg ca.19.00 Uhr	MH Kornfell
	SA 05.05.	Maiandacht in Kaltenberg um 15.30 Uhr	
	MI 23.05.	Monatstreffen in Pesendorf ca.14.00 Uhr Führung im „Mandl's Ziegenhof“	
Juni	MO 04.06.	bis 05.06. Budapest, Preis ca. € 184,-	GH Stangl
	MI 20.06.	Monatstreffen in Thal	
	DO 04.06.	Wandern , Treffpunkt Weißes Kreuz Simon Feichten, Jause und wieder zurück	
	FR 22.06.	Rad-Wandertag Röschitz	
Juli	DO 12.07.	Monatstreffen in Tiefenbach	GH Buchegger
	DO 26.07.	Bezirkswallfahrt nach Bad Schönaun	
August	DO 16.08.	Monatstreffen in Tiefenbach	GH Buchegger
	FR 17.08.	Bezirkswandertag in Bromberg	
	MI 22.08.	Landeswandertag in Ardagger	
September	MI 12.09.	Monatstreffen in Kaltenberg	GH Neumüller
	MI 19.09.	Tagesfahrt ins Glasmuseum „Die gläserne Burg“ in Weigelsdorf	
Oktober	MI 10.10.	Monatstreffen in Pesendorf	MH Kornfell
	MI 24.10.	Wandern, Treffpunkt 13.00 Kaltenberg Fahrgemeinschaft nach Schwarzenbach	
	01.10.bis 05.10	Verführerische Herbstreise in den Schwarzwald Anmeldeschluss 01.08.18, Preis € 499,- im DZ	
November	MI 14.11.	Monatstreffen in Ransdorf	GH Sallmannshofer
	FR 30.11.bi 03.12.	Advent im Herzen von Bayern Anmeldeschluss 05.10.18, Preis € 299,- im DZ	
Dezember	DO 13.12.	Monatstreffen mit Weihnachtsfeier i.d.Spratzau	GH Spenger

Jeden Montag treffen wir uns zu einem „Plauscherl“ im Eggerl um 15.00 Uhr!
Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand und Obfrau Rosa Schwarz
 Anmeldungen: 02643/2636 Wenn du Mitglied werden möchtest, melde Dich bei mir.

SPERRMÜLL

**Freitag, 6. April 2018,
von 13:00 bis 17:00 Uhr**

und

**Samstag, 7. April 2018,
von 7:00 bis 11:00 Uhr**

beim BAUHOF

Sperrmüll sind

Gegenstände, die aufgrund ihres **Gewichtes**, ihrer **Größe** oder **Sperrigkeit** nicht in den Restmüllsack passen.

Zum Beispiel: Fahrräder, Möbel, großes Kinderspielzeug, Koffer, Taschen, Waschmaschinen, Waschbecken, Teppiche, Bodenbeläge, Gartengeräte, Herde, Kühlgeräte etc. - **aber kein Eternit!**

Entsorgungsbeiträge: Autoreifen (ohne Felge) Euro 2,- je Stk.

Alle anderen Reifen (Traktor, Anhänger etc.) sind dem Handel zurückzugeben! Rücknahme: Fa. Pfneisl, Thal + Fa. Schiefer, Feichten

KLEINABFÄLLE IN DEN RESTMÜLLSACK !!!

Wie zum Beispiel: nicht mehr tragbare Schuhe, Lumpen, Nähabfälle, Geschirr, Scherben, Gummiabfälle, Kunststoffteile, Spielzeug, Lederreste, Glaswolle, Glühbirnen, Schläuche, Tapeten, Tonbandkassetten, Videokassetten, Töpfe, Blumentöpfe usw.

**Sperrmüll bitte
vorsortieren in
Eisen, Holz, Sperrmüll,
Sondermüll,
Möbelstücke zerlegen.**